

# StuRaMed Protokoll – 18.04.2016

---

**Anwesende:** Tobias Schöbel, Maxi Bergner, Deborah Betzmann, Theresa Buzek, Sarah Bußler, Frederik von Daak, Dominik Bastian, Colin Kip, Tim Wenzel, Sanja Vorwig, Julia Staudte, Birthe Seifert, Chris Etzold, Chris Wichmann, Elisabeth Henkel, Sonja Neuser, Nicole Schreyer, Konrad Didt, Sophie Freitag, Philipp Rhode, Margarethe Grupp, Maximilian Lehmann, Stefanie Sicker

**Gäste:**

**Redeleitung:** Konrad Didt

**Protokoll:** Frederik von Daak

## Inhaltsverzeichnis

TOP 1: Inforundlauf .....	3
TOP 2: Sitzungsorganisation .....	3
Feststellung der Beschlussfähigkeit .....	3
Protokolle .....	3
TOP 3: Sprechstunde .....	3
TOP 4: Kommissionen.....	3
StuKo .....	3
Plenum .....	3
TOP 5: Finanzen.....	4
MV Heidelberg.....	4
Zeit Debatte.....	4
Teddybärkrankenhaus.....	4
Anamnesegruppe .....	4
Lesereise (Mail) .....	5
Kollektiv-Festival Spende für den Verein Leben mit Handicaps.....	5
Sommerfest .....	5
TOP 6: MV Heidelberg .....	5
TOP 7: Wahlen Slogan/Listen .....	6
TOP 8: Projekt: Genderperspektiven in der Medizin .....	6
TOP 9: Website.....	6

TOP 10: Erklärbärstunde PJ .....	7
TOP 11: FSR WE .....	7
TOP 12: Unbeantwortete Mails.....	7
TOP 13: Sonstiges .....	7

## **TOP 1: Inforundlauf**

Wir führen ab jetzt einen Inforundlauf in die Sitzung ein. Dabei wollen wir uns über aktuelle Themen und Projekte, die wir gerade durchführen, informieren.

Konrad berichtet, dass das Sommerfest gerade mitten in der Planungsphase befindet. Vor der Sitzung fand ein Treffen dazu statt.

Jana sucht für die WCC noch helfende Hände.

Maggie berichtet, dass das erste Lunchtime-Seminar in drei Wochen stattfinden wird.

Sanja berichtet, dass sich bei der Stundenplanbefragung mehr als 90% für eine Veränderung ausgesprochen haben.

## **TOP 2: Sitzungsorganisation**

### **Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Wir sind mit 12 von 13 gewählten Mitgliedern beschlussfähig

### **Protokolle**

Wir stimmen über die Protokolle vom 04.04.16 ab.

Abstimmung: MH/0/5 → angenommen

Protokoll vom 11.04.16:

Abstimmung: MH/0/8 → angenommen

## **TOP 3: Sprechstunde**

Letzte Woche hat nur jemand eine Quittung abgeholt.

## **TOP 4: Kommissionen**

### **StuKo**

Die Stundenplangruppe trifft sich am 25.04.16 um 18.15. In der nächsten Sitzung sollen die Ergebnisse der Befragung präsentiert werden.

### **Plenum**

Initial war vom StuRa ein Antrag eingereicht worden, der es allen Fachschaftsräten (FSRä) auf unbestimmte Zeit verboten hätte die 11er Räte sowohl finanziell als auch ideell zu unterstützen. Begründung dafür war, dass die von den 11er Räten veranstalteten Faschingsveranstaltungen per se Raum für Rassismus, Sexismus und sonstige Diskriminierung bieten würden. Als Reaktion darauf hat der Leipziger Studentenfasching einen Antrag erarbeitet, der die Kritik des StuRa konstruktiv aufnehmen und gleichzeitig die 11er Räte vor Nachteilen bewahren sollte. Diesen Antrag haben

Vertreter der naturwissenschaftlichen FSRä, darunter Philipp und Tobi, beim StuRa eingereicht. Die in diesem Antrag an den Studentenfasching gestellten Forderungen beinhalteten unter anderem die Benennung eines Antidiskriminierungsbeauftragten durch den Studentenfasching und Raum für Awarenessteams auf den Veranstaltungen zu schaffen, sodass diskriminierendem Verhalten entgegen gewirkt werden könnte.

Keiner dieser beiden Anträge traf im Plenum auf Unterstützung. Der erste sei zu radikal und würde zukünftig dazu führen, dass die Kommunikation zwischen StuRa und 11er Räten komplett abbreche. Auf diese Art könne auch nichts gegen Diskriminierung erreicht werden. Der Antrag der naturwissenschaftlichen FSRä fand ebenso wenig Unterstützer. Er sei zu vage formuliert und würde praktisch zu keiner Veränderung führen.

In einer langen Diskussion kristallisierte sich ein Kompromiss zwischen beiden Anträgen heraus. Dieser beinhaltet, dass den FSRä die finanzielle Unterstützung von Faschingsveranstaltungen generell untersagt wird. Die Finanzierung der 11er Räte nur für antidiskriminierend wirksame Mittel oder Maßnahmen erfolgen. Ob die Finanzierungsmöglichkeiten wieder ausgeweitet werden, steht im kommenden WS16/17 zur Evaluation aus. Die ideelle Zusammenarbeit bleibt unbeeinflusst. Dieser Vorschlag wurde schließlich mit großer Mehrheit angenommen.

## **TOP 5: Finanzen**

### **MV Heidelberg**

Konrad stellt einen Finanzantrag über 500€ für die Rückerstattung von 2/3 der Teilnehmerbeiträge sowie für das Mieten eines Transporter zur Fahrt nach Heidelberg. Davon sollen 250€ über eine Fahrtkostenbeteiligung der Hallenser und der Austauschgruppe zurückkommen.

Abstimmung: 11/0/1 → angenommen

### **Zeit Debatte**

Martin Schlenk von der StuRa-AG Streitpunkt Leipzig stellt einen Finanzantrag über 150€ für die Organisation eines Debattier-Wochenendes. Da es Unklarheiten bezüglich des Bezugs zu unseren Studierenden gibt und weshalb explizit der StuRaMed die Veranstaltung finanzieren sollte, erbitten wir eine detaillierte Information zu dieser Veranstaltung. Christine steht in Kontakt mit den Veranstaltern.

### **Teddybärkrankenhaus**

Konrad stellt einen Finanzantrag über 150€ für Druckkosten, Schreibmaterialien, Dekoration und Verpflegung.

Abstimmung: 11/0/1 → angenommen

### **Anamnesegruppe**

Die Anamnesegruppe stellt einen Finanzantrag über 25€ für Druckkosten.

Abstimmung: 11/0/1 → angenommen

## Lesereise (Mail)

Am 18. Mai soll eine Demonstration zum Thema Abtreibung stattfinden. Dazu möchte der Verein ProChoice-Sachsen eine Lesereise organisieren und fragt uns nach finanzieller Unterstützung. Wir stimmen darüber ab, ob wir uns grundsätzlich vorstellen können, den Verein finanziell zu unterstützen.

Abstimmung: 1/10/1 → abgelehnt

## Kollektiv-Festival Spende für den Verein Leben mit Handicaps

Sonja stellt einen Finanzantrag über 80€ für die Unterstützung des Vortrags von Frau Dr. Michel aus der Sozialmedizin im Rahmen des Kollektiv Festivals. Colin merkt an, dass wir nur eine Rechnung benötigen. Frederik gibt noch zu bedenken, dass wir die Finanzierung über den Verein laufen lassen könnten.

Abstimmung: 10/0/2 → angenommen

## Sommerfest

Konrad stellt einen Finanzantrag für Druckkosten und Dekoration für das StuRaMed Sommerfest und für die Verpflegung bei einer davor stattfindenden Infoveranstaltung zum Masterplan Medizinstudium 2020 am 17.05.16 über 160€.

Abstimmung: 11/0/1 → angenommen

## TOP 6: MV Heidelberg

Auf der nächsten Mitgliederversammlung sollen Positionspapiere zum Thema E-Health abgestimmt werden. Allgemein haben wir über das Thema bereits am 25.10.15 gesprochen. Konrad möchte die Änderungen, die seit dem letzten Mal eingepflegt wurden, jetzt besprechen, um mit unseren Meinungen ausgestattet dorthin zu fahren.

Sarah stellt einen Antrag auf Vertagung.

Abstimmung MH/3 angenommen.

Wir vertagen die Diskussion zum Thema auf nächste Woche.

Dazu sollen wir bis nächste Woche Anmerkungen für uns sammeln, um diese leichter zu diskutieren. Konrad bittet darum, ihm diese Anmerkungen im Voraus zuzusenden.

Des Weiteren sollen Änderungsanträge zur Geschäftsordnung der bvmd gestellt werden. Unter anderem soll der bürokratische Aufwand und die Hierarchie in den AGs reduziert werden, indem aus Bundeskoordinator und Stellvertreter nur Bundeskoordinator(en) werden.

Außerdem sollen die Vorstellungsverfahren verändert werden. Ab jetzt sollen Antragsteller für die Personaldebatte nicht mehr den Raum verlassen und die Fragen vor ihnen formuliert werden. Diese können auch anonymisiert werden. Sonja und Philipp sieht den Antrag kritisch. Sonja meint, dass das Mittel nicht das Richtige für das Unterbinden von „Schlammschlachten“ sei. Colin sagt, dass der Vorstand sich lange beraten habe und dies als die einzige Möglichkeit sieht, diese

„Schlamm Schlachten“ zu unterbinden.

Konrad fasst zusammen, dass wir besonders Bedenken haben, was die Ehrlichkeit der Antworten bei der Befragung anbelangt. Wir stimmen über die Annahme des Änderungsantrages ab:

Abstimmung: 4/MH/5 → abgelehnt.

## TOP 7: Wahlen Slogan/Listen

Jana berichtet, dass der diesjährige Wahlslogan lautet: „Das Eckige muss ins Runde“. Das Plakat-Thema soll ebenfalls Fußball aufgreifen. Die Wahl wird am 31.05-01.06.16 stattfinden.

## TOP 8: Projekt: Genderperspektiven in der Medizin

Sarah berichtet von einem Treffen mit Herrn Jan Keil, dem Genderbeauftragten der Fakultät. Herr Keil hat ein Projekt zur Sensibilisierung für das Thema Gendermedizin vorgestellt. Dieses beinhaltet eine mehrteilige Veranstaltungsreihe. Von uns erhofft er sich eine schriftliche Zustimmungsbekundung, dass wir uns für eine Förderung von Gendersensibilität in der Medizin aussprechen. Außerdem möchte er, dass wir seine Veranstaltungen sowohl lokal, über unsere Kanäle, als auch national (wenn möglich) über die bvmd bewerben. Dies ist allerdings offiziell über die bvmd nicht möglich. Er wünscht sich weiterhin Input von unserer Seite (z.B. in Form eines Vortrags) und fragt, inwiefern das Thema in unseren Curricula implementiert ist oder wo wir es uns wünschen würden. Am 16.-17.06 wird von Herrn Keil organisiert ein Symposium zur Gendermedizin in Leipzig stattfinden. Im Vordergrund soll hierbei die Relevanz von Gendermedizin für den Patienten stehen.

Abstimmung:

Der StuRaMed unterstützt das Projekt Genderperspektiven in der Medizin (GPmed).

Angenommen: MH/0/4 → angenommen

Wir bewerben im Rahmen der Zusammenarbeit mit GPmed die Veranstaltungen.

Angenommen: MH/1/1 → angenommen

Sanja spricht sich dafür aus, von unserer Seite aus einen Vortrag für das kommende Symposium auszuarbeiten. Theresa unterstützt dies und merkt an, dass auch mehrere Personen in diesen Vortrag involviert werden können, sodass nicht mit einer zu großen Arbeitsbelastung für Einzelne zu rechnen sei. Auch handle es sich dabei um eine sehr gute Möglichkeit, von unseren Erfahrungen zu berichten und gehört zu werden.

Interesse an diesem Vortrag mitzuwirken äußern Meggie, Nicole, Sanja und Theresa.

## TOP 9: Website

Meggie erinnert daran, schon vor längerer Zeit beschlossene Erneuerungen an der Website durchzuführen. Sie ruft außerdem dazu auf, unsere zahlreichen neuen Projekt in die Website zu

implementieren und auch bereits bestehende Projekte zu aktualisieren. Mit wenig Aufwand könne hier gute Informationsarbeit geleistet werden.

Philipp schlägt vor auf unserer Website auf der Startseite eine kurze Rubrik "Unsere Veranstaltungen" zu erstellen. Dem Vorschlag wird zugestimmt. Philipp wird sich auch in Zukunft um diesen Teil der Website kümmern.

### **TOP 10: Erklärbarstunde PJ**

Theresa fragt, ob und wann eine Erklärbarstunde (EBS) zum PJ stattfinden wird oder soll. Es gäbe einen großen Bedarf. Sanja fragt, ob analog zum Videopodcast zur EBS Physikum ein Videopodcast "EBS PJ" erstellt werden könne. Dieser Vorschlag trifft auf Zustimmung. Gesammelte Fragen für einen solchen Podcast liegen uns reichlich vor. Tim wird Alexander Lachky auf die Möglichkeit eines Podcasts ansprechen. Theresa fragt Richard Gnatzy, Mirko Wegscheider und Claudia Billing an, ob sie bereit wären an einem solchen Podcast mitzuwirken.

### **TOP 11: FSR WE**

Es wird noch jemand für die (inhaltliche) Organisation des kommenden Fachschaftsratswochenendes gesucht. Nicole betont, dass der organisatorische Aufwand gering wäre. Sanja und Theresa erklären sich bereit, die Organisation zu übernehmen.

### **TOP 12: Unbeantwortete Mails**

Pfand Teddybärkrankenhaus -> Konrad antwortet

Probleme bei der GTE Klausur -> Nicole kümmert sich.

Sectio Chirurgica - Live Übertragung -> Nicole

### **TOP 13: Sonstiges**

Steffie wird morgen ein Formular für das Wahlendoskop über den Verteiler schicken. Alle, die gewählt werden möchten, sollen es binnen 3 Wochen ausgefüllt zurückschicken.

Max spricht sich dafür aus, einen Aufruf an die Studierenden zu formulieren, bei Problemen mit Klausuren zuerst einmal die Ergebnisse abzuwarten.

Es muss darauf geachtet werden, dass StuRaMed Mitglieder bei privaten Emails nicht den Eindruck machen, für den StuRaMed zu sprechen.

Nicole bedankt sich bei Jana für ihr breites Engagement.

Die Sitzung schließt um 22:10.